

Führender in beiden Klassen!



Der Kappler Enduro-Profi Werner Müller hat seinen Fokus nach 9 Enduro-Europameistertiteln geändert! Der Kärntner Löwe will in der aktuellen Saison einen oder sogar zwei EM-Titel in der Cross Country Challenge holen. "Dieser Titel fehlt mir noch in meiner Sammlung, dann habe ich alles was ich mir vorgenommen erreicht, so Müller. Für dieses Ziel hat er sogar die Enduro Europameisterschaft hintenangestellt und ist zum 3. und damit dem vorletzten Rennen, in Lettland, nicht mehr angetreten! "Ich habe mich heuer mit meinem Material und dem körperlichen Training so auf die 2-Stunden-Rennen eingestellt, dass ich mich derzeit auf ein 8-Stunden-Rennen, wie es in der EM üblich ist gar nicht vorbereiten kann", erklärt Müller. Derzeit führt der Kappler sowohl in der Senioren- als auch in der Profiklasse der österreichischen Ausgabe (Austrian Cross Country). Der Enduro-Profi ist der einzige Fahrer der bei jedem Rennen in zwei Klassen antritt und damit zwei 2-Stunden-Rennen pro Renntag absolviert! "Das kostet zwar viel Kraft aber meine Führung in beiden Klassen spornt mich dermaßen an, dass ich da unbedingt am Ball bleiben möchte," so Müller.

Beim Finale im Herbst (8. & 9. Oktober) kommen alle Führenden der diversen Cross Country Challenges in Ried zusammen wo sie gegeneinander antreten, jeder hat ein Streichergebnis. Müller ist guter Dinge: "Ich habe mir ein gutes System zurechtgelegt und bin optimistisch, dass

Zwischenstand ACC

Geschrieben von: Mag. Nicole Fischer
Donnerstag, den 11. August 2016 um 13:40 Uhr -

mein Plan aufgeht." Sollte Werner Müller das schaffen kann er sogar zwei EM-Titel in einem ihm bis zu dieser Saison nicht geläufigen Rennmodus seiner Liste hinzufügen. Der Enduro-Profi hofft auf zahlreiche Unterstützer in Ried.

Auch drei weitere Fahrer des Werner Müller Racing Teams sind dem Europameistertitel in der Cross Country Challenge sehr nahe. So liegt beispielsweise Thomas Reichhold derzeit auf dem zweiten Platz in der Klasse Youngsters. Michi Dolzer führt die Klasse Junior an. Daniel Pucar steht in der Gesamtwertung in der Klasse Sport 2 auf dem 3. Platz.